

Atelierbesuch bei Susanne Sander

## Wo jede Kreation ein Einzelstück bleibt

Dachauer Kunsthandwerkerin fertigt Schmuck aus traditionellen Murano-Glasperlen

**Dachau** ■ „Diamonds are the girls' best friends“? Nicht so bei Susanne Sander, die in ihrem Atelier „Collane Di Perle“, in der Jocherstraße, Schmuckphantasien aus Glas kreiert. „Ich bin nicht für das Glitzernde“, verkündet die gebürtige Dortmunderin und präsentiert gleich stolz eines ihrer Lieblingsstücke, eine farbenfrohe Schmuckkreation aus Glasperlen, die zum größten Teil im italienischen Murano gefertigt wurden. „Die Herstellung ist sehr schwierig, da die Oberfläche nachträglich mit einem Diamanten geschliffen wurde. In der Presse geht so was nicht“, erklärt sie.

Dreimal pro Jahr sei sie in Murano, wo sie sich bemühe auch bei Produktionen dabei zu sein. Dort ordert sie auch die traditionellen Perlen, die an der Feinarbeit zu erkennen sind und an der Liebe zum Detail. „Ich gerate leicht ins Schwärmen und kann nicht mehr aufhören zu erzählen“, stellt Susanne Sander selber fest, als sie ein anderes ihrer Lieblingsstücke aus der Glasvitrine präsentiert. „King Frog in Spring“, heißt das Prachtstück, das kleine silberne Krönchen mit strahlend grünen Steinchen und himbeerfarbenen Elementen aus Glas verbindet. „Die Kreationen, denen ich Namen gebe, liegen mir schon irgendwie besonders am Herzen“, verrät die Kunsthandwerkerin mit strahlenden Augen.

### Verärgert über Billig-Kopien

Erst aber wird sie bei dem Thema Billig-Kopien: „Ich will den Menschen hier den hohen Stellenwert des Kunsthandwerklichen vermitteln. In Europa geht es leider oft um Billigware aus Asien. Es wird aber trotzdem mit dem Namen Murano geworben. Das lehne ich ab.“ Alle ihre Perlen sind pure Handarbeit. Entweder sie stammen aus Murano, der berühmten Insel bei Venedig, oder Susanne Sander lässt modernere Stücke bei einer Bekannten in Österreich anfertigen.

Nicht nur sie selber, sondern auch ihre Kunden sind „immer auf der Suche nach dem Besonderen“, verrät die Sammlerin: „Ich fertige Schmuckstücke auch nach Absprache mit den Kunden ganz individuell, je nach Typ und Preis-



*Kopien gibt es für sie nicht: Auch wenn ein Kunde noch so drängt, fertigt die Dachauer Kunsthandwerkerin Susanne Sander in ihrem Atelier „Collane Di Perle“ keine Duplikate ihrer Schmuckschöpfungen an, sie bleiben Einzelstücke.*

Fotos (2): Toni Heigl

vorstellung. Oft kommen dabei ganz überraschende Kreationen raus.“ Sander betont, dass jedes ihrer Schmuckstücke eine Einzelkreation ist, das sie – auch nicht auf Kundenwunsch hin – noch einmal anfertigen würde.

Dass es ihr um die Liebe zum Handwerk geht und nicht um Kommerz, wissen ihre Kunden, spätestens dann, wenn sie ihr helles und freundliches Atelier betreten und Susanne Sander mit roten Wangen von den Glasperlen aus Murano erzählt während sie stolz ihre Sammlerstücke mit den liebevollen Verzierungen aus der Schublade hervorholt. Ihre Augen blitzen und verraten dabei, dass in ihr noch viele neue Ideen schlummern.

MYRIAM WEBER

